



Die Kirchliche Trauung

Informationen für Brautpaare

Liebes Brautpaar,

„[...] sich auf einen Menschen ein Leben lang verlassen können, mit ihm durch dick und dünn gehen, gute und schwierige Zeiten miteinander bestehen, das wollen viele junge Menschen, und deshalb heiraten sie.“ (Werner Guballa, + Weihbischof des Bistum Mainz)

- Wenn Sie beide, oder einer von Ihnen als der katholische Partner im Pfarrgebiet von St. Andreas oder Herz Jesu wohnen, ist unsere Pfarrei für Ihre Eheschließung zuständig. Wohnen Sie in einer anderen Pfarrei in Lampertheim oder außerhalb, dann verweisen wir Sie zunächst an den dort für Sie zuständigen Geistlichen. Können wir an dem von Ihnen gewünschten Termin die Trauung vornehmen und Ihr zuständiger Geistlicher hat keine Einwände und delegiert die Hochzeit an uns, steht der Trauung auch in St. Andreas oder Herz Jesu nichts im Wege. Wir bitten Sie, diese Zuständigkeit rechtzeitig zu bedenken.
- Wurden Sie in der Kirche St. Andreas oder Herz Jesu getauft, dann gibt es automatisch den Nachweis darüber in unseren Kirchenbüchern.
Wurden Sie in einer anderen Pfarrei getauft, so benötigen Sie eine Taufbescheinigung zur Trauung, die von Ihrem Taufpfarramt ausgestellt wird. Diese Bescheinigung darf nicht älter als ein halbes Jahr sein. (Hinweis: Sollten Sie in Mannheim getauft worden sein, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbuchamt Telefon: 0621-101220.)
- Falls einer der Partner evangelisch ist, bitten wir Sie, von Ihrem zuständigen evangelischen Pfarramt die Ausstellung eines Entlass-Scheins („Dimissoriale“) zwecks Eheschließung zu veranlassen. Damit ist gewährleistet, dass der für

Sie zuständige evangelische Pfarrer über Ihren Hochzeitswunsch informiert ist.

- Hilfreich ist es, wenn Sie eine Kopie Ihrer Taufurkunde aus dem Familienstammbuch Ihrer Eltern mitbringen.
- Wenn einer der beiden Partner oder auch beide schon einmal verheiratet waren und die Ehe nicht durch den Tod des Partners gelöst wurde, müssen Sie rechtzeitig klären, inwieweit dieser Sachverhalt einen Hinderungsgrund für eine weitere Eheschließung darstellt oder nicht. Sprechen Sie uns in diesem Fall bitte frühzeitig an.
- Für die musikalische Gestaltung der Trauungsfeier ist – im Einvernehmen mit dem Geistlichen – das jeweilige Hochzeitspaar selbst verantwortlich. Sprechen Sie uns diesbezüglich bitte an, denn wir haben in unseren Gemeinden gute Organisten sowie Kontaktadressen zu Musikgruppen, die wir gerne an Sie weitergeben.
- Die Kirchen werden jedes Wochenende mit Blumen geschmückt. Sollten Sie darüber hinausgehende floristische Arrangements wünschen, müssen Sie dies veranlassen. Bitte in Absprache mit den Küstern der jeweiligen Kirche (Kontakt über das Pfarrbüro).
- Gegen das Fotografieren und Filmen der Trauungsfeier gibt es keinen Einwand. Die von Ihnen beauftragte Person soll jedoch unbedingt vorher mit dem Pfarrer Kontakt aufnehmen um zu besprechen, wann und von welchem Platz aus gefilmt oder fotografiert werden darf.
- Blumen-, Blätter- und Reisstreuen in der Kirche ist nicht erlaubt. Vor der Kirche gibt es keinen Einwand. Wir geben je-

doch zu überlegen, welches ein Zeichen es ist, wenn wir im Falle von Reis, mit Lebensmitteln um uns werfen?

- Für die Planung aller Gratulationsscherze auf dem Kirchenvorplatz bitten wir zu berücksichtigen, dass unter Umständen vor der Kirche schon eine zweite Hochzeitsgesellschaft wartet. Bitte entsorgen Sie im Anschluss daran alle Dinge, die für den Hochzeitstag angeliefert wurden. (Auch eventuell hinterlassene Pferdeäpfel der Hochzeitskutsche.)

Bitte denken Sie daran, dass vor der Trauung mindestens zwei Gespräche mit dem Pfarrer stattfinden und Sie rechtzeitig die Termine hierfür vereinbaren sollten. Zwecks Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Haßler und Frau Förster im Pfarrbüro (Tel.: 06206-94625-0).

Wir hoffen, die zusammengestellten Informationen helfen Ihnen bei der Vorbereitung Ihrer kirchlichen Trauung.

„Ich weiß, dass ich jemanden in meiner Nähe habe, dem ich rückhaltlos vertrauen kann, und das ist etwas was Ruhe und Kraft gibt.“ (Edith Stein)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen gesegneten gemeinsamen Weg und viel Kreativität in der Vorbereitung der Hochzeit und in der Gestaltung Ihrer Ehe.

Ihr Pfarrer
Patrick Fleckenstein